

Auftakt zu einem großen Jubiläum

Konzert: Scholl-Gymnasium feiert 500. Geburtstag



Historisch: Max-Walter Weise als Ulrich Rülein von Calw (2.v.r.) führte mit anderen Persönlichkeiten durch die Geschichte des Scholl-Gymnasiums. *Foto: Wieland Josch*

Wer am Samstag das Glück hatte, beim Auftaktkonzert zu den Jubiläumsfeiern anlässlich des 500. Geburtstags des Geschwister-Scholl-Gymnasiums in der Freiburger Nikolaikirche dabei gewesen zu sein, der wird zustimmen, wenn gesagt wird: Das war eine beeindruckende Veranstaltung.

Was die Schülerinnen und Schüler der hochbetagten, aber immer noch jugendlichen Bildungseinrichtung unter der Leitung der Lehrerin Isolde Lommatzsch auf die Bühne gebracht haben, das war perfekt und verdient höchste Anerkennung. Max-Walter Weise führte als Ulrich Rülein von Calw, Bürgermeister der Silberstadt im 16. Jahrhundert und Gründer der Schule, nicht nur durch das Programm, sondern auch durch die Jahrhunderte. Dabei wurde ebenfalls die 450 Jahre alte Andreas-Möller-Bibliothek gewürdigt, welche in der Schule ihre Heimstatt hat. Die Gäste, unter ihnen Oberbürgermeister Bernd-Erwin Schramm, waren begeistert. Vor einem Großteil der Schüler stehen nun erst einmal anstrengende Prüfungswochen. Die anderen bereiten weiter jene Feierlichkeiten vor, welche noch folgen. "Höhepunkt wird natürlich die Festwoche im Oktober", sagte Schulleiterin Kerstin Salomon. "Die wird eingeläutet von einem Festkonzert im Dom." Außerdem nehmen sich die Schüler in Projekten der Schulgeschichte an. Vorher jedoch wird im dann barrierefrei zugänglichen Stadt- und Bergbaumuseum eine Ausstellung eröffnet, die sich sowohl mit der Historie der Schule als auch jener der Möller-Bibliothek beschäftigt.

erschienen am 01.04.2015 (wj) im Freiburger Blick, Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz